

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

- 105. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG
- 106. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg
- 107. Stellenausschreibungen des Salzburg Centre of European Union Studies

105. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG

Herr Univ.-Prof. Dr. **Albert DUSCHL** wird gem. § 27 Abs. 2 UG als Leiter des Projektes "**Nano-TOES**" bevollmächtigt. Er ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 01.11.2010 bis 31.10.2014 abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt bei der Leiterin des Fachbereiches auf.

Univ.-Prof. Dr. Anna-Maria Frischauf Fachbereichsleiterin Molekulare Biologie

106. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikations-kriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **8. Juni 2011** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0078/1-2011

Am **Fachbereich Altertumswissenschaften**, Bereich Klassische Philologie und Wirkungsgeschichte der Antike, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungsund Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Dissertanten/in**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Klassische Philologie sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeit einschließlich der Möglichkeit zur Arbeit an der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Klassischen Philologie, vorzugsweise Gräzistik
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse im DTP und Datenbankarchitektur (Access oder Filemaker oder MySQL), sehr gute aktive Sprachkenntnisse in Altgriechisch, Antike Rhetorik
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: teamfähig, Bereitschaft, sich für das Fach im Rahmen der Universität und darüber hinaus einzusetzen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4312 gegeben.

GZ A 0061/1-2011

Am **Fachbereich Germanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Dissertanten/in**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 1,5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Neuere deutsche Literatur sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeit
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Germanistik
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse im Bereich der Literaturtheorie/n, sehr guter Studienerfolg
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4350 oder 4369 gegeben.

GZ A 0070/1-2011

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Dissertanten/in**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4. Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft Spanisch sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeit einschließlich der Möglichkeit zur Arbeit an der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei Forschungsprojekten
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Romanistik (Spanisch) bzw. Lehramtsstudium der Romanistik (Spanisch)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Dissertationsvorhaben aus dem Bereich der romanistischen Literaturwissenschaft (Spanisch oder Portugiesisch), sehr gute Kenntnisse des Spanischen, Interessensschwerpunkt iberoromanische Literatur- und Kulturwissenschaft
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit und positive Einstellung, Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4476 gegeben.

GZ A 0071/1-2011

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Postdoc**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre im Bereich der romanischen Sprachwissenschaft, Schwerpunkt: Französisch und eine weitere romanische Sprache (Spanisch oder Italienisch), wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb, Entwicklung eines größeren, eigenständig zu bearbeitenden Forschungsprojekts, Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Romanistik, Dissertation und/oder wissenschaftlicher Schwerpunkt im Bereich der französischen Sprachwissenschaft
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: universitäre Lehrerfahrung in der romanischen Sprachwissenschaft, einschlägige Auslandserfahrungen und wissenschaftliche Publikationen, sehr gute Kenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (Spanisch oder Italienisch)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit und positive Einstellung, Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4450 gegeben.

GZ A 0062/1-2011

Am Fachbereich Philosophie an der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (Postdoc) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Philosophie: Schwerpunkt in Forschung und Lehre: Wissenschaftstheorie
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Philosophie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Allgemeinbildung, gute Deutschkenntnisse

• Gewünschte persönliche Eigenschaften: gute Kommunikationsfähigkeit, Selbständigkeit, Freundlichkeit, Aufgeschlossenheit, Gründlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4050 gegeben.

GZ A 0063/1-2011

Am Fachbereich Philosophie an der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (Postdoc) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Philosophie: Schwerpunkt in Forschung und Lehre: Logik
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Philosophie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Lehrerfahrung, gute Allgemeinbildung, gute Deutschkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: gute Kommunikationsfähigkeit, Selbständigkeit, Freundlichkeit, Aufgeschlossenheit, Gründlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4050 gegeben.

GZ A 0064/1-2011

Am Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie, Abteilung Politikwissenschaft, Teilbereich Politische Theorie und Ideengeschichte/Europäische Politik, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r unbefristeten Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag) zur Besetzung.

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV. Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, je 8 Stunden
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung mit besonderem Fokus auf die europäische Politik; insbesondere Publikationstätigkeit in begutachteten Zeitschriften; eigenverantwortliche Lehrtätigkeit im Bereich europäische Politik sowie politische Theorie und Ideengeschichte; Mitarbeit an Forschungsprojekten und beim Lukrieren von Drittmitteln; Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben des Fachbereiches.
 - Facheinschlägige Habilitation innerhalb eines festgelegten Zeitraums oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere, ebenfalls im Arbeitsvertrag festgelegte Qualifizierungsziele
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Politikwissenschaft,
 Erfahrung in der eigenständigen Durchführung von Lehrveranstaltungen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: vorliegende Publikationen in internationalen begutachteten Fachzeitschriften; Vertrautheit mit der Fachliteratur im Bereich Europäische Politik und Theorie und Ideengeschichte; Fähigkeit zur Forschung und Lehre in deutscher und englischer Sprache
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität sowie Freude an wissenschaftlicher Arbeit

Die Stelle bietet bei überaus attraktiver Vergütung die Möglichkeit einer dauerhaften Position sowohl in einem dynamischen, forschungsorientierten Fachbereich als auch an Österreichs einzigem an eine Universität angegliederten European Studies Center. Nach einer Phase internationaler Rekrutierung suchen wir im Sinne der Zukunftsfähigkeit, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit weitere hochmotivierte WissenschafterInnen auf Exzellenzniveau.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Sonja Puntscher-Riekmann, e-mail: sonja.puntscher-riekmann@sbg.ac.at oder Tel. Nr. +43-662-8044 (DW) 7601 (Sekretariat/Frau Buchauer).

GZ A 0056/1-2011

Am **Fachbereich Geographie und Geologie**, Bereich Sozialgeographie, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Postdoc**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre im Bereich Sozialgeographie mit Schwerpunkten in den Bereichen sozialräumlicher Segregations- und Ungleichheitsforschung sowie quantitativer Methoden mit Schwerpunkten in den Bereichen
 Modellierung und Geosimulation; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und
 Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im obengenannten Bereich sowie
 Mitarbeit in Forschungsprojekten
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes facheinschlägiges Doktoratsstudium
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Lehre und bei der Durchführung von Forschungsprojekten, Kenntnisse in einer Programmiersprache (vorzugsweise Java)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am wissenschaftlichem Arbeiten, Eigeninitiative, Teamkompetenz, hohes Engagement

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5246 gegeben.

GZ A 0065/1-2011

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag)zur Besetzung.

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV. Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung in Sozialpsychologie; Aufbau und Leitung einer Projektgruppe in diesem Forschungsbereich; Lehre in Sozialpsychologie aber auch in anderen Bereichen; Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben des FB Psychologie, Betreuung der Studierenden.
 - Facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Psychologie

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in den Bereichen "social motivation" und/oder "social cognition" und/oder "social interaction" und/oder "experimental economics", Erfahrung mit neurokognitiven Forschungsmethoden (fMRI, EEG) werden begrüßt
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative, Verantwortungsübernahme und selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Selbstreflexion, Unterstützung bei aktuell laufenden Projekten, internationale wissenschaftliche Vernetzung

Der Fachbereich bietet insgesamt ein interessantes Forschungsumfeld durch das Zentrum für neurokognitive Forschung (bietet Kombination zwischen fMRI, EEG, TMS, und Eye Tracking ausschließlich zu Forschungszwecken) sowie Forschung in grundlagenorientierter und angewandter Psychologie. Eine Einbindung in die bestehenden Forschungsaktivitäten des Fachbereichs ist erwünscht.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5132 oder 5129 gegeben.

Erweiterte Bewerbungsfrist bis 30. Juni 2011 (Poststempel).

GZ A 0066/1-2011

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Postdoc**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben; Beantragung und Durchführung von Drittmittelprojekten im Bereich Kognitive Wissenschaft und Neurokognition
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Psychologie oder der Kognitiven Wissenschaften, sehr gute Kenntnisse des wissenschaftlichen Englisch
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Forschung im Bereich "Theory of Mind" und damit zusammenhängende kognitive Prozesse; Erfahrung mit neurokognitiven Methoden (z.B. fMRI, EEG, TMS etc.) mit Erwachsenen und Kindern
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges, eigenverantwortliches, leistungsorientiertes und organisiertes Arbeiten, ausgeprägte Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5124 gegeben.

GZ A 0072/1-2011

Am IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag) zur Besetzung.

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV. Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich des forensischen DNA-Labors des IFFB Gerichtsmedizin; fachübergreifende wis-

senschaftliche Tätigkeit und Lehre im Sinne der "Ancient-DNA", laborinterne Kontrolle/ Verwaltung der Nationalen Österreichischen Datenbank (DNA-Profilkontrolle). Facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Biologie/Genetik
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: mehrjährige Routine in der forensischen DNA-Analytik, Erfahrung im Qualitätsmanagement zur Aufrechterhaltung der Akkreditierungsanforderungen gemäß DIN EN ISO/IEC 17025 (QMB)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohe zeitliche Flexibilität (Wochenend- und Nachtdienstbereitschaft), Teamfähigkeit, Belastbarkeit im Hinblick auf forensische Qualitätsansprüche

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3800 gegeben.

GZ A 0073/1-2011

Am IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (Postdoc) zur Besetzung. (Ausbildung zum Facharzt)

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung (variabel, Nacht- und Wochenenddienstbereitschaft)
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Obduktionen, körperlicher Untersuchungen (einschließlich Wochenend- und Nachtdienstbereitschaft), Gutachtenerstellung, forensische Bildgebung
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Humanmedizin
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Vorerfahrung bei Obduktionen, Gutachtenerstellung und im Bereich der bildgebenden Verfahren
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3800 gegeben.

GZ A 0074/1-2011

Am IFFB Fachdidaktik – LehrerInnenbildung gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Assistenzprofessor/in mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag) zur Besetzung.

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV. Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV.

- Vorgesehener Dienstantritt: voraussichtlich 1. Oktober 2011
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- · Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Fachdidaktik Physik, speziell der Schulexperimentalausstattung; Mitarbeit in Forschungsprojekten und Einwerbung von Drittmitteln; Mitwirkung bei Abteilungs- und Fachbereichsagenden;

Qualifizierungsziel ist die facheinschlägige Habilitation im Bereich der Fachdidaktik Physik; bevorzugte Schwerpunktgebiete sind fachdidaktische empirische Bildungsforschung (Bil-

- dungsstandards, Kompetenzentwicklungen, Einsatz von Experimenten im Unterricht, Unterrichtsmethodenforschung)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachdidaktik Physik oder Physik, mehrjährige universitäre Lehr- und Prüfungserfahrung und Erfahrung im Bereich des schulischen Physikunterrichts, Kenntnisse der Methoden der empirischen Bildungsforschung, einschlägige Publikationen in Fachzeitschriften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten; Kenntnisse der Besonderheiten des österreichischen Schulsystems
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität sowie Freude an wissenschaftlicher Arbeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5800 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0067/1-2011

Am Fachbereich Systematische Theologie gelangt die Stelle eines/r Sekretärs/in gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIb gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsaufgaben, Multimediabetreuung, Konferenz- und Veranstaltungsbetreuung, PR/Öffentlichkeitsarbeit, Layoutarbeiten
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, ausgezeichnete PC-Kenntnisse (MS Office), gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: erweiterte PC- Kenntnisse im Layoutierungs- und Multimediabereich (CorelDraw oder Adobe-Paket, CMS), zweite Fremdsprache
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Offenheit und Engagement, Teamfähigkeit, Flexibilität und Interesse an anderen Religionen und Kulturen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2654 gegeben.

GZ A 0068/1-2011

Am Information and Communication Technologies & Society - ICT&S-Center gelangt die Stelle eines/r technischen Assistenten/in gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Betreuung der ICT&S Multimedia/AV Infrastruktur Installation, Weiterentwicklung, Durchführung von Tests,...); technische Betreuung und Weiterentwicklung des Usability Labors und technischer Support bei der Durchführung von Usability Tests/Studien; Unterstützung von ICT&S Projekten (z.B. Programmiersupport); Benutzerbetreuung (Arbeitsplätze, vor allem Apple Systeme) bzw. Betreuung von Standardinfrastruktur (z.B. sp. Drucker); administrative Abwicklung der Beschaffungsplanung und des Beschaffungsverfahrens
- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung, Ausbildung als technische/r Assistent/in oder gleichwertige Qualifikation und ein ausreichender Kenntnisstand in der Computertechnik (solide Erfahrung in Computerhardware und Software), Kenntnisse über verschiedene Betriebssysteme (vor allem Windows und Apple), Kenntnisse über Systemadministration, gute Kenntnisse im Bereich AV/Multimediatechnik bzw. Videoschnitttechnik, Bereitschaft zur Einarbeitung in neue technische Entwicklungen

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Englischkenntnisse, handwerkliches Geschick
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: flexibel, teamorientiert, belastbar, selbständig, lernorientiert

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4802 gegeben.

GZ A 0069/1-2011

Am Information and Communication Technologies & Society - ICT&S-Center gelangt die Stelle eines/r technischen Assistenten/in gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: selbständige Planung, Koordinierung, Verwaltung und Weiterentwicklung der ICT&S Netzwerkinfrastruktur/-entwicklung; Programmierunterstützung in technisch orientierten Projekten; Entwicklungsunterstützung im Rahmen des CD-Labors "Contextual Interfaces" bzw. technische Betreuung des CD-Labors; Betreuung/Wartung und Weiterentwicklung spezieller Laboreinrichtungen (vor allem Experimental Labor); Betreuung/Wartung der speziellen technischen Infrastruktur im Haus; administrative Abwicklung der Beschaffungsplanung und des Beschaffungsverfahrens; technische Betreuung von ICT&S Projekten (Infrastruktur, Installation, Durchführung von Tests,...); Benutzerbetreuung (Arbeitsplätze)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgelegte Reifeprüfung, Ausbildung als technische/r Assistent/in oder gleichwertige Qualifikation und ein ausreichender Kenntnisstand in der Computertechnik (solide Erfahrung in Computerhardware und Software), Kenntnisse über Windows-Systeme, umfangreiche Kenntnisse über Systemadministration: LINUX Debiah (XEN Virtualisierung, MySQL, SAMBA, Apache2, EXIM4), gute Programmierkenntnisse (vorzugsweise Java), Bereitschaft zur Einarbeitung in neue technische Entwicklungen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Englischkenntnisse, handwerkliches Geschick
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: flexibel, teamorientiert, belastbar, selbständig, lernorientiert

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4802 gegeben.

107. Stellenausschreibungen des Salzburg Centre of European Union Studies

GZ A 0032/1-2011

The Salzburg Centre of European Union Studies is looking for a **doctoral student for a project on the role of interest groups in the European Union**. The student's research is expected to be linked to a project on interest group influence in the European Union carried out at the University of Salzburg. The project is part of a larger collaborative research group that brings together research teams in six European countries and the United States, thus offering the selected candidate access to a network of leading researchers in the field.

Further information at: www.uni-salzburg.at/sceus/aktuelles.

Requirements:

- Master's degree in Social Sciences (in particular Political Science and Economics). The degree has to be completed by no later than 30 September 2011.
- Nationality is not a criterion, internationality an asset.
- Fluency in English
- Willingness to engage in method training

Research students selected by the Admissions Committee will be eligible for a **three-year scholarship** (non-refundable) at conditions as established by the Austrian fund for science and research. The Doctorate of the University of Salzburg is conferred on students who have completed one of the doctoral studies programmes (Law or Social Sciences), in the form of either a Ph.D. (in social sciences such as political science, history, sociology etc.) or a J. D. (Doctor iuris).

The Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS) was established in 2005 as an interdisciplinary centre at the University of Salzburg. Research and teaching at the Centre focus on the dynamics of European integration as an ongoing process of deepening and widening, thus on institutional developments, decision-making and policy outcomes in the European Union.

Since 2008, SCEUS has run a doctoral college, comprising doctoral students from various countries and disciplines. In the framework of this doctoral college the Centre is now looking for new candidates for doctoral student positions for the period of October 2011-September 2014. By contributing with their research to the thematic areas on institutional design, EU constitutional law, European culture and society, economic policy making and regulation, globalisation, European integration and the welfare state and the relations of the European Union with the wider world, the doctoral students will analyse the "Boundaries of Europe".

Application and selection process: Candidates are invited to submit their written application no later than **8 June, 2011**. Short-listed candidates will be invited for an interview by the middle of June 2011.

The application should encompass:

- CV
- Letter of motivation
- Portfolio of 1-3 of the applicant's best seminar papers
- Degree transcript (i.e., a copy of the applicant's master's degree)
- Grade report (i.e., an official document showing all the courses and exams the applicant has taken at his/her university)
- 2 letters of reference, to be submitted directly by the referees to the address mentioned below (or by email to doris.wydra@sbg.ac.at)

Documents can be submitted in English or German, the letter of motivation in English only. Applications should be sent no later than 8 June, 2011 by regular postal service to University of Salzburg – the Rector c/o Salzburg Centre of European Union Studies Mönchsberg 2 A-5020 Salzburg/Austria

GZ A 0037/1-2011

The Salzburg Centre of European Union Studies is looking for a doctoral student with a strong research interest in the area of sociology of living arrangements, welfare research or social integration in Europe. Further information at: www.uni-salzburg.at/sceus/aktuelles.

Requirements:

- Master's degree in Social Sciences (in particular Sociology). The degree has to be completed by no later than 30 September 2011.
- Nationality is not a criterion, internationality an asset.
- Fluency in English
- · Willingness to engage in method training

Research students selected by the Admissions Committee will be eligible for a **three-year scholarship** (non-refundable) at conditions as established by the Austrian fund for science and re-

search. The Doctorate of the University of Salzburg is conferred on students who have completed the doctoral studies programmes in the form of a Ph.D.

The Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS) was established in 2005 as an interdisciplinary centre at the University of Salzburg. Research and teaching at the Centre focus on the dynamics of European integration as an ongoing process of deepening and widening, thus on institutional developments, decision-making and policy outcomes in the European Union.

Since 2008, SCEUS has run a doctoral college, comprising doctoral students from various countries and disciplines. In the framework of this doctoral college the Centre is now looking for new candidates for doctoral student positions for the period of October 2011-September 2014. By contributing with their research to the thematic areas on institutional design, EU constitutional law, European culture and society, economic policy making and regulation, globalisation, European integration and the welfare state and the relations of the European Union with the wider world, the doctoral students will analyse the "Boundaries of Europe".

Application and selection process: Candidates are invited to submit their written application no later than **8 June, 2011**. Short-listed candidates will be invited for an interview by the middle of June 2011.

The application should encompass:

- CV
- Letter of motivation
- Portfolio of 1-3 of the applicant's best seminar papers
- List of publications (if available)
- Degree transcript (i.e., a copy of the applicant's master's degree)
- Grade report (i.e., an official document showing all the courses and exams the applicant has taken at his/her university)
- 2 letters of reference, to be submitted directly by the referees to the address mentioned below or by email to doris.wydra@sbg.ac.at

Documents can be submitted in English or German, the letter of motivation in English only. Applications and references should be sent no later than 8 June, 2011 by regular postal service to University of Salzburg – the Rector

c/o Salzburg Centre of European Union Studies

Mönchsberg 2

A-5020 Salzburg/Austria

GZ A 0034/1-2011

The Salzburg Centre of European Union Studies is looking for a doctoral student with a strong research interest in European economic policy issues preferably in the fields of regional or innovation economics and policy. Access to a COST-network of experts from 20+ countries on "public private partnerships" is available.

Further information at: www.uni-salzburg.at/sceus/aktuelles.

Requirements:

- Master's degree in Social Sciences (in particular Economics). The degree has to be completed by no later than 30 September 2011.
- Nationality is not a criterion, internationality an asset.
- Fluency in English
- Willingness to engage in method training

Research students selected by the Admissions Committee will be eligible for a **three-year scholarship** (non-refundable) at conditions as established by the Austrian fund for science and re-

search. The Doctorate of the University of Salzburg is conferred on students who have completed one of the doctoral studies programmes (Economics or Social Sciences), in the form of a Ph.D. (in Economics or social sciences such as political science).

The Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS) was established in 2005 as an interdisciplinary centre at the University of Salzburg. Research and teaching at the Centre focus on the dynamics of European integration as an ongoing process of deepening and widening, thus on institutional developments, decision-making and policy outcomes in the European Union.

Since 2008, SCEUS has run a doctoral college, comprising doctoral students from various countries and disciplines. In the framework of this doctoral college the Centre is now looking for new candidates for doctoral student positions for the period of October 2011-September 2014. By contributing with their research to the thematic areas on institutional design, EU constitutional law, European culture and society, economic policy making and regulation, globalisation, European integration and the welfare state and the relations of the European Union with the wider world, the doctoral students will analyse the "Boundaries of Europe".

Application and selection process: Candidates are invited to submit their written application no later than **8 June, 2011**. Short-listed candidates will be invited for an interview by the middle of June 2011.

The application should encompass:

- CV
- Letter of motivation
- Portfolio of 1-3 of the applicant's best seminar papers
- List of publications (if available)
- Degree transcript (i.e., a copy of the applicant's master's degree)
- Grade report (i.e., an official document showing all the courses and exams the applicant has taken at his/her university)
- 2 letters of reference, to be submitted directly by the referees to the address mentioned below or by email to doris.wydra@sbq.ac.at

Documents can be submitted in English or German, the letter of motivation in English only. Applications and references should be sent no later than 8 June, 2011 by regular postal service to University of Salzburg – the Rector c/o Salzburg Centre of European Union Studies Mönchsberg 2
A-5020 Salzburg/Austria

Impressum

Herausgeber und Verleger: Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger Redaktion: Johann Leitner alle: Kapitelgasse 4-6 A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 1. Juni 2011

Redaktionsschluss: Freitag, 27. Mai 2011

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1